

SVP des Kantons Zürich

Lagerstrasse 14
8600 Dübendorf

Tel. 044 217 77 66

Fax 044 217 77 65

E-Mail: sekretariat@svp-zuerich.ch



Dübendorf, 23. August 2019

Kantonale Volksinitiative:

Gerechtigkeitsinitiative

Patrick Walder, Parteipräsident der SVP des Kantons Zürich

Mit der heutigen Pressekonferenz informieren wir Sie über die kantonale Volksinitiative der Züricher SVP, welche heute im Amtsblatt publiziert wurde.

Neben mir Platz genommen hat Nationalrat Mauro Tuena, als Vertretung von Nationalrat Alfred Heer, welcher heute an einer a.o. Kommissionssitzung teilnehmen muss. Mauro Tuena wird auf die aktuelle Situation in Bundesbern und die dort laufenden Vorstösse eingehen. Weiter wird Ihnen Kantonsrat Stefan Schmid als erster Vertreter des Komitees die kantonale Initiative im Detail erläutern und unsere Argumente näherbringen.

Mit der Gerechtigkeitsinitiative will die Züricher SVP den werktätigen Mittelstand entlasten. Trotz stetig steigenden obligatorischen Krankenkassenprämien wurde der Steuerabzug nicht erhöht.

Mit der Erhöhung des Steuerabzugs um CHF 1'000 pro erwachsene Person und um CHF 200 pro Kind wird ein erster Schritt richtig steuerliche Gerechtigkeit gemacht.

Weiter sieht die Initiative vor, dass bei zukünftigen Prämiensteigerungen die Regierung selbstständig eine Anpassung am Steuerabzug vornehmen muss.

Mit dieser Lösung entlastet die Züricher SVP alle Steuerzahlerinnen und Steuerzahlen und dies nicht durch Umverteilungsmassnahmen, sondern mittels tieferen Steuern, wie es die SVP immer fordert.

Im Initiativ-Komitee sind folgende Personen:

- Kantonsrat Stefan Schmid, Motionär zu diesem Thema im Kantonsrat
- Patrick Walder, Präsident der SVP Kanton Zürich
- Jeffrey Ferpozzi, Vize-Präsident der Jungen SVP des Kantons Zürich
- Benjamin Fischer, Präsident der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit
- Alfred Heer, Nationalrat und Erstunterzeichner eines entsprechenden Vorstosses auf Bundesebene
- Andreas Leupi, als Vertreter der Gemeindeexekutive
- Elisabeth Pflugshaupt, Mitglied der Parteileitung der SVP des Kantons Zürich
- Jürg Sulser, Mit-Motionär zu diesem Thema im Kantonsrat
- Nicole Ward-Brändli, als Vertreterin der Verwaltung

Ich übergebe nun das Wort an Mauro Tuena, welcher über den Stand der ähnlichen Vorstösse in Bern informiert.